

# Berufsberatung an der Rudolf-Winterstein-Mittelschule Kösching

## Karola Regensburger, Berufsberaterin

Anschrift: Arbeitsagentur Ingolstadt  
Heydeckplatz 1  
85049 Ingolstadt

Telefon: 0800 – 45555 00 (gebührenfrei) oder 0841-9338-888

E-Mail: Ingolstadt.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Internet: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

## Individuelle **Berufsorientierung**

Angebote zur **Berufsorientierung** sollen Jugendliche dabei unterstützen, eigene Stärken und Interessen zu erkennen, berufliche Perspektiven zu entwickeln und damit den Übergang von der Schule in den Beruf erleichtern.

## Persönliche **Berufsberatung**

Die **Berufsberatung** unterstützt dich bei deiner Berufswahl, während deiner Ausbildung und am Anfang deines Erwerbslebens. In einem persönlichen Beratungsgespräch kannst du wichtige Fragen zu deiner beruflichen Zukunft klären. Berufsberater/innen bieten Berufsorientierung und berufliche Beratungsgespräche. Die Ausbildungsvermittlung gehört dazu. Im Rahmen der Berufsorientierung informieren sie Eltern und Jugendliche über Fragen der Berufswahl und über Anforderungen und Beschäftigungsaussichten.

Quelle: <http://www.arbeitsagentur.de>

## Stark für den **Beruf**

Die Mittelschule bietet den Schülern eine ausgeprägte Berufsorientierung. Damit machen sie bereits frühzeitig erste Erfahrungen im beruflichen Umfeld und lernen so Anforderungen der Wirtschaft umfassend und altersgerecht kennen. Die Schüler können sich zielgerichtet auf die Berufswahl vorbereiten und die Chance, den „richtigen“ Beruf zu finden, wird deutlich größer.

Der Unterricht an der Mittelschule orientiert sich an der Praxis: Bei Betriebserkundungen und Praktika knüpfen die Schüler erste Kontakte zu Betrieben, die auch für eine spätere betriebliche Ausbildung nützlich sind.

## **Berufsorientierende Fächer Technik, Ernährung und Soziales sowie Wirtschaft und Kommunikation**

Die drei berufsorientierenden Fächer Technik, Ernährung und Soziales sowie Wirtschaft und Kommunikation unterstützen die Schüler bei der Berufsorientierung. Dadurch erhalten sie die Gelegenheit, ihre beruflichen Neigungen zu finden und wichtige berufliche Fähigkeiten zu erwerben.

Im Fach **Technik** kann sich der Schüler grundlegende Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Holz, Metall und Kunststoff aneignen. Er erkundet verschiedene Tätigkeiten der technischen Berufe.

Im Fach **Wirtschaft und Kommunikation** kann der Schüler Basiswissen der Betriebs- und Volkswirtschaft sowie der Buchführung erwerben. Er orientiert sich in kaufmännischen oder verwaltungstechnischen Berufsfeldern wie beispielsweise im Handel oder bei Behörden.

Im Fach **Ernährung und Soziales** beschäftigt sich der Schüler mit Fragestellungen aus den Bereichen Haushalt/Ernährung und soziales Handeln. Er lernt mögliche Arbeitsplätze näher kennen, beispielsweise in Betrieben der Lebensmittelherstellung und des Lebensmittelhandels oder in sozialen Einrichtungen.

## **Partnerschaft mit regionaler Wirtschaft und Agentur für Arbeit**

Im Juli 2007 wurde zwischen dem Kultusministerium und der bayerischen Wirtschaft der Pakt "Hauptschule und Wirtschaft – gemeinsam zum Erfolg" geschlossen. Vertreter der Wirtschaft (Betriebe, Kammern) ermöglichen den Schülern der Mittelschule vielfältige Möglichkeiten der beruflichen Orientierung, beispielsweise durch:

- Betriebserkundungen
- Experteninterviews
- Berufsinformationsveranstaltungen
- Betriebspraktika
- Berufsorientierungstage
- Berufswahlpass
- Berufsinformationsmessen
- Berufsberatung

Quelle: <https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/mittelschule/stark-fuer-den-beruf.html>